

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1938/5/10 3Ob374/38, 6Ob763/78, 7Ob742/82, 7Ob796/82, 6Ob742/88, 2Ob540/91

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 10.05.1938

Norm

ABGB §1313a IIe

ABGB §1320 A

Rechtssatz

Der Tierhalter ist zur allgemein üblichen, der Gattung und Verwendung des Tieres entsprechenden Verwahrung verpflichtet; er haftet, wenn er nicht beweist, daß er für eine solche Verwahrung gesorgt hat (vgl ÖRZ 1932/36, ZBl 1935/31), wobei es nicht entscheidend ist, ob das Tier gutartig oder bösartig ist (vgl ZBl 1934/43). Er haftet aber nicht, wenn er das Tier jemandem überläßt, dem er die ordentliche Beaufsichtigung zutrauen durfte; die Haftung nach § 1313 a ABGB tritt nicht ein, wenn dem Beschädigten gegenüber keine vertragsmäßige Verpflichtung vorliegt (vgl ZBl 1937/473).

Entscheidungstexte

- 3 Ob 374/38

Entscheidungstext OGH 10.05.1938 3 Ob 374/38

Veröff: DREvBI 1938/313

- 6 Ob 763/78

Entscheidungstext OGH 14.12.1978 6 Ob 763/78

nur: Der Tierhalter ist zur allgemein üblichen, der Gattung und Verwendung des Tieres entsprechenden Verwahrung verpflichtet. (T1)

- 7 Ob 742/82

Entscheidungstext OGH 21.10.1982 7 Ob 742/82

nur: Er haftet, wenn er nicht beweist, daß er für eine solche Verwahrung gesorgt hat. (T2) Veröff: RZ 1983/67 S 296

- 7 Ob 796/82

Entscheidungstext OGH 17.02.1983 7 Ob 796/82

Auch; nur T1; nur T2

- 6 Ob 742/88

Entscheidungstext OGH 16.03.1989 6 Ob 742/88

nur T1; nur T2

- 2 Ob 540/91

Entscheidungstext OGH 18.09.1991 2 Ob 540/91

nur T1; nur T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1938:RS0028781

Dokumentnummer

JJR_19380510_OGH0002_0030OB00374_3800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at